

schriften erläutert von R. Haenschke, Kammer-Ger.-Referendar. Etwa 8 Bgn.; geb. etwa 1 M 20  $\mathcal{A}$ .

Auch diese Arbeit verfolgt rein praktische Zwecke; neben den amtlichen Quellen entnommenen Erläuterungen sind die Formulare, und, was für den Handel mit Staatspapieren von besonderer Wichtigkeit ist, diejenigen Vereinbarungen mitgetheilt, welche von dem Aeltesten-Collegium der Berliner Kaufmannschaft mit Delegirten deutscher Börsenplätze getroffen sind bezügl. der zur Entrichtung der Stempelabgabe verpflichteten Personen.

**Die Rechts-Verhältnisse der Reichs-Beamten.** Gesetz vom 31. März 1873. Mit den Gesetzen betr. Kautionen der Reichs-Beamten, Bewilligung von Wohnungsgeld-Zuschüssen und Pensionirung der Reichs-Beamten. Durch Anmerkungen erläutert von O. Freiherr von Zedlitz-Neukirch, Königl. Geh. Reg.-Rath, Mitgl. des Reichstags. 2 Theile. Dritte vervollständigte Ausgabe. Geb. etwa 3 M.

Der Herr Verfasser hat seine von der Kritik und in Fachkreisen sehr beifällig aufgenommene Bearbeitung des Reichsbeamten-Gesetzes ergänzt durch die während der letzten Jahre erlassenen neuen Bestimmungen, namentlich durch das Pensions-Gesetz von 1881.

**C. Preussische Gesetze, Text mit Anmerkungen.**

(Bezugs-Bedingungen s. oben.)

**Die Subhastations-Ordnung vom 15. März 1869.** Gemeinfasslich dargestellt von R. Haenschke, Kammer-Ger.-Referendar. Etwa 5—6 Bgn. Geb. etwa 1 M 20  $\mathcal{A}$ .

Die Bearbeitung bildet das dritte Heft der Sammlung: „Volks-Gesetzbücher“; sie will zunächst ein Handbuch und Leitfaden für das bei Subhastationen betheiligte Privat-Publicum sein, sodann in gleicher Weise besonders jüngern Berufsgenossen dienen. Diesem Zwecke entsprechend, sind die den Materialien und der Rechtsprechung entnommenen Erläuterungen kurz und allgemeinverständlich gehalten, und die einschlagenden Vorschriften anderer Gesetze, namentlich die das Kostenwesen betreffenden, soweit erforderlich, mitgetheilt.

**Der Gewerbe-Betrieb der Pfandleiher, Trödler und Rückkaufshändler nach deutschem und preussischem Recht** dargestellt von A. Stadthagen, Kammer-Ger.-Referendar. Etwa 8 Bgn. Geb. etwa 1 M 20  $\mathcal{A}$ .

Verfasser bietet in Verbindung mit dem neuen preuss. s. g. Pfandleih-Gesetz eine durch Anmerkungen erläuterte Zusammenstellung der den Betrieb oben genannter Gewerbe regelnden Vorschriften der Reichs-Gew.-Ordnung und des Wucher-Gesetzes, sowie die älteren und neueren Vorschriften des preussischen Rechts: Allgem. Landrecht und verschiedene Instructionen u. dgl., und hat damit den betr. Gewerbetreibenden,

den richterlichen und Polizei-Beamten eine übersichtlich geordnete Sammlung der in vielen Gesetzen sich zerstreut findenden Rechtsordnungen geliefert. Die praktische Brauchbarkeit dieses Handbuchs wird erhöht durch Formulare und Zinstabellen.

**Verlag von Wilhelm Herz (Besser'sche Buchhdlg.) in Berlin.**

[48010.]

Binnen kurzem erscheinen in meinem Verlage:

## Novellen

von

**Helene Böhlau.**

Inhalt:

Im Banne des Todes. Salin Kaliffe. Maleen.

20 Bog. Octav. Eleg. geh. 5 M. Geschmackvoll von G. Frijsche in Leipzig gebundene Exemplare stehen für feste Rechnung zu Diensten unter Berechnung des Einbandes mit 1 M.

Bezugsbedingungen: In Rechn. 3 M 50  $\mathcal{A}$  und auf 10 Expl. mit einem Male 1 Frei-Expl. Vor Erscheinen baar bestellte Expl. 3 M und auf 8 mit einem Male bestellte Exemplare 1 Frei-Exemplar.

Der Verlag der Novellen von Fräulein Helene Böhlau ist mir auf meinen besonderen Wunsch anvertraut. Wie dieselben mir ein bedeutendes Interesse durch Gehalt und Gestalt einflößten, so glaube ich, werden sie solches überall erzeugen. Ich empfehle dieses zierliche, in der Hof-Buchdruckerei zu Weimar gedruckte Buch angelegentlich den Collegen im Buchhandel und bitte, demselben eine volle Theilnahme allseitig zuzuwenden. Die Baarbedingungen bitte ich auch für die Einführung in Leihbibliotheken und Lesezirkeln zu benutzen.

## Novellen

aus alter Zeit

von

**Ludwig Laifner.**

Inhalt:

Schneekind. Der geraubte Spielmann. Heinrich. Unehrlische Leute.

27 1/2 Bog. Octav. Eleg. geh. 6 M. Geschmackvoll von G. Frijsche in Leipzig gebundene Exemplare stehen für feste Rechnung zu Diensten unter Berechnung des Einbandes mit 1 M.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 33 1/2 % und auf 10 Expl. mit einem Male 1 Frei-Expl. Vor Erscheinen baar bestellte Expl. mit 40% und auf 8 mit einem Male bestellte Exemplare 1 Frei-Exemplar.

Mit Recht darf ich Ihnen diese culturgeschichtlichen „Novellen aus alter Zeit“ als ein ganz besonderes Werk empfehlen, das Ihre Aufmerksamkeit in hohem Grade verdient, und das sich sicher die Gunst des feingefinnnten Publicums erobern wird. Leihbibliotheken und Lesezirkel werden es nicht entbehren

können; vor allem aber glaube ich auf diejenigen Kreise hinweisen zu sollen, die von ihrer Lectüre nicht nur eine Freude, eine Erholung, eine Erhebung gewinnen, sondern auch den Stoff in einem Gewande und mit einem Material empfangen wollen, welche Werth besitzen und behalten. Machen Sie sich die günstigen Baarbedingungen zu Nuße.

Hochachtungsvoll  
Berlin, Anfang October 1881.

**Wilhelm Herz**  
(Besser'sche Buchhandlung).

**Gesellschaft f. vervielfältigende Kunst in Wien.**

[48011.]

Mitte October erscheint in unserem Verlage:

**Die Legende**

von

**Heiligen Wendelin.**

In dreizehn Zeichnungen

von Joseph Ritter von Führich.

13 Facsimile-Heliogravuren des k. k. militair-geographischen Instituts in Wien.

Mit Text von

**Lukas Ritter von Führich.**

In eleganter Cartonmappe. — Format 36  $\times$  48 Cm.

Ausgabe auf Büttenpapier 24 M ord., 18 M no., 16 M baar.

Ausgabe auf chines. Papier 36 M ord., 27 M no., 24 M baar.

Freiexemplare 7/6 mit Berechnung der Mappe für das Freiexemplar.

A cond.-Bestellungen lassen wir ohne Ausnahme unberücksichtigt. Berliner Firmen wollen von Herrn Paul Bette daselbst verlangen.

[48012.] In Kürze erscheint in meinem Verlag und wird nur auf Verlangen versandt:

**Secundär-Glaucom**

und

**Glaucom-Theorien.**

Von

**Ludwig Mauthner.**

Preis ca. 2 M

Diese Schrift bildet zugleich:

**Heft X. von**

**Mauthner's Vorträgen aus der Augenheilkunde.**

Man wolle als Fortsetzg. benöthigte Expl. als Heft X., zum Versand als Novität gewünschte Expl. unter obigem Separat-Titel bestellen.

Jedes Heft von Mauthner's Vorträgen ist ein für sich abgeschlossenes Ganze und separat verkäuflich. Ich darf daher Ihre fortdauernde Verwendung erbiten, die sich auch für Sie insofern lohnen wird, als die Käufer einzelner Hefte in der Regel auch die übrigen anschaffen.

Wiesbaden, 5. October 1881.

**J. F. Bergmann.**